

Medienmitteilung

## Bilanz Wintersession 2009

### BDP setzt erneut Zeichen

**Die Bürgerlich Demokratische Partei der Schweiz BDP zieht nach der Wintersession eine durchwegs positive Bilanz. Einmal mehr ist es der Fraktion bei verschiedenen Sachgeschäften gelungen, im Bundeshaus wichtige Zeichen zu setzen. Zu erwähnen gilt es da insbesondere den Erfolg der BDP bei der Milchpreisregulierung im Nationalrat und die Stiftungsmotion von Werner Luginbühl im Ständerat.**

Mit seiner Motion „Steigerung der Attraktivität des Stiftungsstandortes Schweiz“ konnte Werner Luginbühl auch im Nationalrat eine Mehrheit gewinnen. Ziel der Motion ist es, dass der Stiftungsstandort Schweiz attraktiv bleibt, seinen guten Ruf behält und die Standortvorteile nicht verliert.

Besonders erfreut ist die BDP über den Erfolg bei der Milchmengensteuerung. Die von der Fachgruppe unter der Leitung von Hansjörg Hassler bereits seit August geforderte Regulierung der Milchmenge durch die Branchenorganisation und die Erteilung der Allgemeinverbindlichkeit durch den Bundesrat sollen nun umgesetzt werden.

Nicht durchsetzen konnte sich die Fraktion mit ihrer Forderung nach einer dringlichen Debatte zur Armee. Die BDP steht aber nach wie vor hinter den beiden eingereichten dringlichen Interpellationen und wird weiter Druck machen, damit die offenen Fragen zur Armee und dem Teilersatz der Tigerflotte beantwortet und die offensichtlichen Probleme gelöst werden können.

Weitere Zeichen konnte die BDP-Fraktion mit der Interpellation von Hans Grunder betreffend der Personenfreizügigkeit setzen. Diese fordert in ihren Fragen an den Bundesrat eine Verschärfung der flankierenden Massnahmen und die Prüfung der Anrufung der Ventilklausel durch den Bundesrat.

Alle eingereichten Vorstösse finden Sie unter [www.bdp.info](http://www.bdp.info) und dort unter der Rubrik „Vorstösse BDP-Fraktion“.

Auskunft:

NR Hans Grunder, 079 300 29 87

NR Hansjörg Hassler, 079 438 50 53

SR Werner Luginbühl, 079 481 07 69

11.12.2009